

[34147] In den nächsten Tagen erscheint:

Anna Karenina.

Roman in 6 Büchern

von

Graf L. N. Tolstoi.

Aus dem Russischen übersetzt von Wilh. Paul Grass und mit einem Vorwort von Eugen Zabel.

Zweite verbesserte Auflage.

3 Bände. 48 Bogen 8°. 10 M ord., 7 M 50 S netto, 6 M 70 S bar und 11/10 Exemplare.

Barbestellungen, welche bis zum 1. August a. c. eingehen, werden mit 40 % ausgeliefert.

Die im vorigen Jahre erschienene erste Auflage der deutschen Ausgabe dieses in Rußland als größtes Meisterwerk geschätzten Romans hat auch bei uns von seiten der Kritik, sowie beim Publikum die höchste Anerkennung und schnelle Verbreitung gefunden.

Nachstehende Auszüge aus Zeitungsrecensionen dürften den besten Maßstab zur Beurteilung des Werkes liefern.

„Anna Karenina“ ist ein Roman, der zu den besten gehört, die je geschrieben wurden, und Graf Leo Tolstoi ist einer der eigenartigsten, edelsten Dichter der Gegenwart. Was ihn den Deutschen besonders sympathisch macht, ist seine durchaus reine, keusche Phantasie und sein Glaube an sittliche Ideale. Das Erscheinen dieses Buches ist mit Freuden zu begrüßen.

Beilage zur Allgemeinen Zeitung (früher Augsburger).
Nummer vom 7. Februar 1885.

Graf L. N. Tolstoi ist von Turgenjew selber einer der bedeutendsten russischen Schriftsteller genannt worden, und jedenfalls müssen wir uns diesem Urteil insoweit anschließen, daß wir sagen, es kann keinen Autor geben, der mit mehr Genauigkeit und Schärfe die Tugenden und Schwächen seiner Landsleute zu beobachten, zu beurteilen und zu schildern weiß als Graf Leo Tolstoi. Die Übersetzung scheint eine ganz vortreffliche zu sein.

Sonntags-Beilage der Neuen Preussischen (Kreuz-) Zeitung vom 1. März 1885.

Der Roman „Anna Karenina“ spielt in der Gegenwart; er schildert auf streng sittlicher Grundlage, auf der alle Romane Tolstois ruhen, eine Ehebruchsgeschichte aus der vornehmen russischen Gesellschaft in Petersburg und Moskau. Der Dichter verhängt gemäß seinen sittlichen Anschauungen eine furchtbare Strafe über das verbrecherische Paar, während er auf der andern Seite ein zweites liebendes Paar von moralischer Reinheit zu gutem Ende leitet. Das solide Familienleben zeichnet seine Feder mit gefälligen Strichen und mit sichtlich Vorliebe; das gedankenlose, hohle Treiben der höheren russischen Gesellschaft verurteilt sie in herben, scharfen Worten. Den langen, verwickelten Gang der Erzählung hier niederzuschreiben, verbietet der Raum; die Leser des Romans mögen sich durch einen Einblick in denselben überzeugen, daß Graf Tolstoi mit Recht der großen Achtung würdig ist, die ihm die gebildeten Klassen seines Vaterlandes zollen, in die auch Turgenjew einstimmte, der ihn den größten lebenden Roman-schriftsteller Europas zu nennen beliebte.

Hamburger Nachrichten. Nummer vom 11. Februar 1886.

Indem ich den geehrten Sortimentbuchhandlungen auch diese zweite verbesserte Auflage zur thätigen Verwendung bestens empfehle, möchte ich nicht unterlassen, auch diejenigen Leihbibliotheken, welche diesen hervorragenden Roman noch nicht angeschafft haben, auf die günstigen Bezugsbedingungen bei Vorausbestellung aufmerksam zu machen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin NW., Unter den Linden 47,
1. Juli 1886.

Richard Wilhelmi.

Nur auf Verlangen.

[34148]

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Alterthümer der Bronzezeit in Ungarn

herausgegeben

von

Joseph Hampel.

Custos am k. u. National-Museum.

Mit 1300 Abbildungen.

gr. 8°. Preis circa 8 M.

Bedarf ersuche ich zu verlangen.

Budapest, 2. Juli 1886.

Friedr. Kilian's

k. u. Universitäts-Buchhandlung.

[34149] Demnächst gelangen folgende Neuigkeiten zur Versendung:

Uebersicht des natürlichen Pflanzensystems.

Für Apothekerlehrlinge bearbeitet

von

Dr. W. von Garzen,

Apotheker in Köln.

Kartoniert 1 M ord., 75 S netto.

Über den Vortrag epischer und lyrischer Dichtungen.

Mit zahlreichen kommentierten
Musterstücken für monologischen und
dialogischen Vortrag
wie auch für
chorische Aufführungen.

Von

Gustav Humperdinck,

Königl. Seminar-Direktor.

Broschiert 3 M 20 S ord., 2 M 40 S no.

Veröffentlichungen der Stadtbibliothek in Köln.

2. Heft.

Die

Ausgaben der Imitatio Christi

in der

Kölner Stadtbibliothek.

Bibliographisch bearbeitet

von

Dr. G. Fromm.

Broschiert ca. 4—5 M ord.

Von den „Veröffentlichungen der Stadtbibliothek in Köln“ werden weitere Hefte zur Ausgabe gelangen, und bitten wir daher höflichst, die Abnehmer sorgfältig notieren zu wollen.

Köln, 5. Juli 1886.

Dumont-Schauberg'sche Buchhandlung.